

BUCHBESPRECHUNGEN

Veröffentlichungen der Museen der Stadt Gera, Naturwissenschaftliche Reihe, Heft 15. 128 Seiten, zahlreiche Abbildungen und Tabellen, Gera 1988. Preis: broschiert 8,50 Mark. Zu beziehen vom Museum für Naturkunde Gera, Nicolaiberg 3, Gera, DDR - 6500.

Das vorliegende Heft enthält den Bericht über die Tagung „Biotoppflege in thüringischen Naturschutzobjekten“, die vom 10. bis 12. Dezember 1987 in Bad Blankenburg stattgefunden hat. Alle 36 Vorträge und Kurzbeiträge, die auf dieser erweiterten Jahrestagung vor den Naturschutzbeauftragten, den Mitarbeitern für Naturschutz bei den Räten der Kreise, den Mitarbeitern der überbezirklichen Arbeitsgruppe Artenschutz und den Betreuern von Naturschutzobjekten Thüringens gehalten wurden, sind in überarbeiteter Form abgedruckt. Damit liegt ein überaus anregendes, faktenreiches Material vor, das den gegenwärtigen Stand der praktischen Arbeit und der theoretischen Durchdringung gut dokumentiert.

In die Problematik führt der Vortrag „Grundsätzliches zur Biotoppflege in Naturschutzobjekten“ von W. HEKEL, R. HAUPT, M. GÖRNER und W. WESTHUS (Institut für Landschaftsforschung und Naturschutz Halle, Arbeitsgruppe Jena) ein. Ihm folgen Vorträge bzw. Kurzbeiträge zur Biotoppflege im Walde, in Mooren, auf Grünlandstandorten, an und in Standgewässern, an Fließgewässern, auch Beiträge zur Bewahrung von Felsen, Höhlen und Lockergesteinswänden als Lebensräume für Pflanzen und Tiere sind enthalten. Zu jedem Komplex wurde ein Hauptvortrag gehalten, der von Kurzbeiträgen flankiert ist.

Mit speziell entomologischem Inhalt sind folgende Beiträge zu notieren:

JÄNICKE, M.: Grünlandpflege zur Erhaltung der Entomofauna

ZIMMERMANN, W.: Pflegemaßnahmen an Fließgewässern zur Erhaltung der Wasserinsekten-Fauna

Diesem Tagungsbericht ist eine weite Verbreitung zu wünschen, an ihm kann sicherlich auch der Entomologe bei künftigen pflegerischen Maßnahmen in der Landschaft nicht vorübergehen (auch wenn auf der Tagung spezielle Fragen der Insektenkunde etwas unterrepräsentiert waren).

W. Heinicke

LANGE, E.: Insektiere. — 121 Seiten, zahlreiche farbige Abbildungen nach Zeichnungen von MATTHIAS KLEINWÄCHTER. Leipzig, Jena, Berlin: Urania-Verlag 1989. Preis: broschiert 4,50 Mark. [Reihe „Akzent“, Nr. 84.] ISBN 3-332-00268-6.

Das anzuzeigende schmale Bändchen ist kein entomologisches Werk. Und doch soll es hiermit auch dem rein entomologisch Interessierten zum Lesen empfohlen werden. Der Autor erläutert in sehr anschaulicher Weise die zoogeographischen Verhältnisse und Fragestellungen, die beim Studium von Inselfaunen sichtbar geworden sind. Diese sind ja gegenüber gleichartigen kontinentalen Gebieten entsprechender Größe relativ ärmer an Arten, zeigen dafür aber ausgeprägte Besonderheiten und regen dadurch zum Nachdenken über evolutive Prozesse an. Das Büchlein ist didaktisch geschickt gestaltet. Durch aussagekräftige farbige Zeichnungen von Insektieren sowie durch Schemata wird der Text wirkungsvoll unterstützt.

W. Heinicke

Veröffentlichungen der Museen der Stadt Gera, Naturwissenschaftliche Reihe, Heft 16. 112 Seiten, zahlreiche Abbildungen und Tabellen, Gera 1989. Preis: broschiert 8,50 Mark. Zu beziehen vom Museum für Naturkunde Gera, Nicolaiberg 3, Gera, DDR - 6500.

Unter dem Sammeltitle „Regionalforschung im Naturschutzgebiet Schwarzatal“ sind 13 Arbeiten vereinigt, in denen über spezielle Aspekte der Bewirtschaftung, der Naturschutz und des Naturschutzes in diesem weit hin bekannten, etwa 600 ha großen thüringischen Naturschutzgebiet berichtet wird. Diese Aufsätze gründen sich zum einen auf die seit 1985 systematisch betriebene Feldarbeit von fünf wissenschaftlichen Mitarbeitern des Museums für Naturkunde Gera, zum anderen werden in etwa der Hälfte der Beiträge die Ergebnisse der engagierten Tätigkeit mehrerer Freizeitforscher dargestellt. Drittens wird schließlich über den Fluß Schwarzatal und über eine große frühere Jagdanlage im Schwarzatal berichtet.

Auf die drei Aufsätze zu entomologischen Themen soll hier besonders hingewiesen werden: K. BREINL: Zur Geradflügler-Fauna (Orthoptera) des Naturschutzgebietes „Schwarzatal“ (9 Seiten). — 24 Arten konnten nachgewiesen werden.

SR Dr. H. STEUER: Die Lepidopterenfauna des unteren Schwarzatales und ihre Veränderung in den letzten vier Jahrzehnten (11 Seiten). Im Schwarzatal wurden bis jetzt 1466 Schmetterlingsarten nachgewiesen, darunter 22 für das Gebiet der DDR neue. Der Autor diskutiert die Dynamik der Fauna.

H. BRAINICH: Zur Laufkäfer-Fauna im Schieferbruch des Naturschutzgebietes „Schwarzatal“ — ein Überblick (5 Seiten). — Der Autor untersucht die Ausbeute aus Barberfallen im Jahre 1986 auf mögliche quantitative ökologische Aussagen.

W. Heinicke

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 1990

Band/Volume: [34](#)

Autor(en)/Author(s): Heinicke Wolfgang

Artikel/Article: [Buchbesprechungen. 100](#)